

Ortsgemeinde
Cronenberg
Bebauungsplan
"Röhlichweg"
M 1:500

A		B	
MD	II	MD	II
0,5	0,8	0,6	0,8
	3 Wo		3 Wo
D	DN 22° - 49°	D	DN 22° - 49°



Teil B

Festsetzungen gem. § 9 BauGB i. V. m. BauNVO, PlanzVO und LBauO

Grenze des räumlichen Geltungsbereiches des Bebauungsplanes (§ 9 Abs. 7 BauGB)

Dortgebiet (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 5 BauNVO)

Höchstmögliche Zahl der Wohnungen je Wohngebäude (§ 9 Abs. 1 Nr. 3 BauGB)

Geschosshöhezahl (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 20 Abs. 2 BauNVO)

Grundflächenzahl, A: 0,5 / B: 0,6 (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. V. m. § 22 Abs. 2 BauNVO)

Zahl der Vollgeschosse (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB i. V. m. § 16 Abs. 2 Nr. 3 BauNVO)

offene Bausweise, Einzel- und Doppelhäuser zulässig (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB i. V. m. § 22 Abs. 2 BauNVO)

geneigte Dächer (§ 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 88 Abs. 1 Nr. 1 LBauO)

Dachneigung: 22° - 49° (§ 9 Abs. 4 BauGB i. V. m. § 88 Abs. 1 Nr. 1 LBauO)

Bauweise (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB u. § 23 Abs. 3 BauNVO)

Straßenbegrenzungslinie (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Streifenverkehrsfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB)

Unterirdische Hauptabwasserleitung (RW-Kanal und MW-Kanal) (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung (§ 1 Abs. 4 BauNVO)

Oberirdische Hauptabwasserleitung (20 kv Freileitung) (§ 9 Abs. 1 Nr. 13 BauGB)

private Grünfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

privatrechtliche Schutzfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB)

Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

Mit Lehrgangswegen zu besetzende Fläche (Schutzstreifen) (§ 9 Abs. 1 Nr. 21 BauGB)

Umgrenzung der von der Bebauung freizuhaltende Schutzfläche (§ 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB)

Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 Abs. 1 Nr. 20 BauGB)

Anpflanzung Bäume (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)

Anpflanzung Sträucher (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)

Erhaltung Bäume (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)

Landesförderliche Maßnahme
Maßnahmennummer
M 1.1 P

Umgrenzung von Flächen, bei deren Bebauung besondere bauliche Vorkehrungen gegen andere Einwirkungen erforderlich sind (§ 9 Abs. 5 Nr. 1 BauGB)

Zeichenerklärung

Kennschicht

Böschung (Gelände)

Höheangabe mit Höhenangabe

Abstandslinie gem. Immissionsgrenzwerten

von Straße

von Grundstücksgrenze mit Flurstücknummer

von Gebäude mit Hausnummer

größtmögliche Verkleinerung bzw. Vergrößerung über beliebige Ebenen

Rechtsgrundlagen

Baugesetz (BauGB)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. August 1997 (zuletzt geändert durch Art. 12 O v. 23. Juli 2002) I 2860

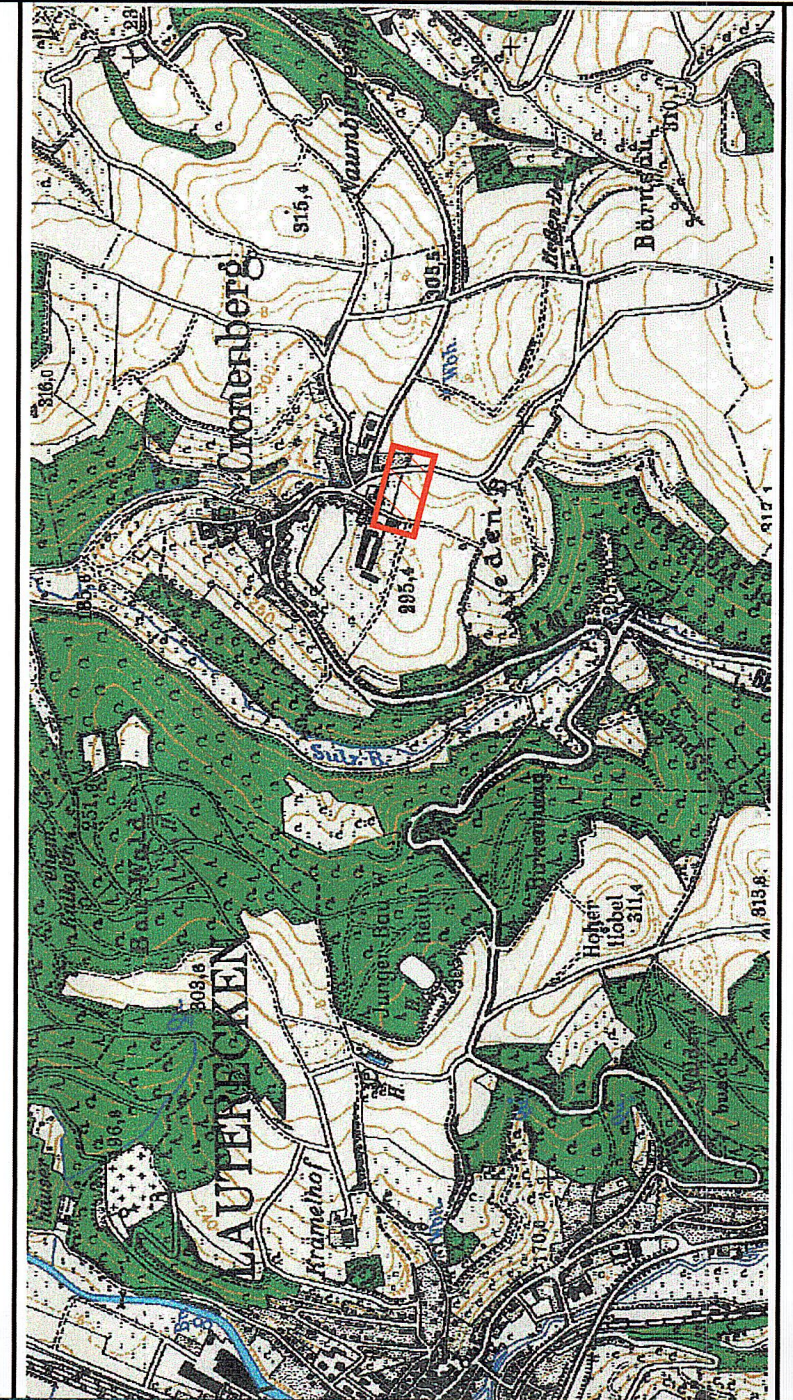
BauNVO vom 23. Januar 1990 (BGBl. I S. 132)
zuletzt geändert durch die Gesetz vom 22. April 1993 (BGBl. I S. 468)

Planzeichenverordnung vom 18. Dezember 1960 (BGBl. I S. 58)

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) in der Fassung vom 12. November 1998

Ortsgemeinde
Cronenberg

Satzung
Bebauungsplan
"Röhlichweg"
Stand: Juni 2004



Übersichtslageplan 1:20 000

Plangebiet

Entwurfverfasser
Ingenieurin Marina
Dipl.-Ing. R. Mann (EUR ING)
Beratender Ingenieur
Fürsitz am 22. Juni 2004
Tel.: 06371 - 98 16 0
Fax: 06371 - 98 16 16

Ramstein, den 08.06.2004.

Bearbeitung: Dipl.-Ing. Niendorf

Verfahrensvermerke

- Der Ortsgemeinderat von Cronenberg hat am 12. März 2003 die Aufhebung dieses Bebauungsplanes beschlossen (§ 2 BauGB).
- Der Beschluss, diesen Bebauungsplan aufzuheben, wurde am 2. Juli 2003 erlässlich bekannt gemacht (§ 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB).
- Die Beteiligung der Bürger an dieser Bebauungsplanung gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde ebenfalls am 2. Juli 2003 in Form der Bekanntmachung durchgeführt. Der Planentwurf lag anschließend bis zum 4. August 2004 zur Einsichtnahme und Erörterung offen. Aus der Bekanntmachung wurden keine Stellungnahmen zu dem Planentwurf vorgelegt.
- Die Behörden und Stellen, die Träger öffentlicher Belange sind, wurden mit Schreiben vom 30. Juli 2003 bei der Aufhebung dieses Bebauungsplanes beteiligt (§ 4 BauGB). Neuzustimmungen dieser Behörden haben Stellungnahmen abgegeben, die vom Ortsgemeinderat in der Sitzung vom 27. Februar 2004 mitgeteilt wurden. Die Entscheidung des Ortsgemeinderates wurde dem Beteiligten mit Schreiben vom 27. Februar 2004 mitgeteilt.
- Die Abstimmung mit den Nachbargemeinden erfolgte am 30. Juli 2003 (§ 2 Abs. 2 BauGB).
- Der Entwurf des Bebauungsplanes einschließlich den planungsrechtlichen und baurechtlichen gesetzlichen Festsetzungen und der Begründung hat in der Zeit vom 19. März 2004 (Anhebtag) bis einschließlich 19. April 2004 (Anhebtag) öffentlich ausgelegt (§ 3 Abs. 1 BauGB). Die nach § 4 Abs. 1 BauGB beantragten Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden wurden mit Schreiben vom 23. März 2004 von der öffentlichen Auslegung benachrichtigt (§ 3 Abs. 2 Satz 3 BauGB). Während der Auslegung ging eine Anregung ein, die vom Ortsgemeinderat in seiner Sitzung am 5. März 2004 geprüft wurde. Das Ergebnis der Prüfung wurde demjenigen, der die Anregung vorgebracht hat, mit Schreiben vom 7. Juni 2004 mitgeteilt (§ 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB).
- Der Ortsgemeinderat hat am 5. Mai 2004 diesen Bebauungsplan einschließlich den planungsrechtlichen und baurechtlichen gesetzlichen Festsetzungen und der Begründung auf Satzung beschlossen (§ 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 24 GemO und § 88 LBauO). Ortsgemeinderat Cronenberg, den 05.05.2004
Für die Ortsgemeinde Cronenberg:
Friedrich Pfeiffer, Ortsbürgermeister
Schwabe, Ortsbürgermeister
- Der Bebauungsplan wurde gemäß § 10 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 3 der Landesverordnung über Zuständigkeiten nach dem BauGB in der Fassung vom 12. 10. 1998 am 25.07.2004 der Kreisverwaltung Kusel zur Genehmigung vorgelegt. Die Kreisverwaltung hat mit dem Bescheid vom 25.07.2004 - Az.: 17/04-33/Großsiedlung Bebauungsplan genehmigt (siehe nachschaltbares Vermerk der Kreisverwaltung) - 36204/04-1
- Der Bebauungsplan wird hiermit ausgeteilt!

Cronenberg, den 05.05.2004
Für die Ortsgemeinde Cronenberg:
Friedrich Pfeiffer, Ortsbürgermeister
Schwabe, Ortsbürgermeister

Die Erläuterung der Genehmigung wurde am 25. Juli 2004 erlässlich bekannt gemacht (§ 10 Abs. 3 BauGB i. V. m. § 88 Abs. 6 LBauO). Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan einschließlich den planungsrechtlichen und baurechtlichen gesetzlichen Festsetzungen in Kraft getreten (§ 10 Abs. 3 Satz 4 BauGB).

Cronenberg, den 25. Juli 2004
Für die Ortsgemeinde Cronenberg:
Friedrich Pfeiffer, Ortsbürgermeister
Schwabe, Ortsbürgermeister

Der Bebauungsplan besteht aus dieser Planurkunde sowie den textlichen Festsetzungen und der Begründung, die getrennt abgefasst und der Planurkunde beigelegt sind.

Vermerk der Kreisverwaltung:
Kusel, den _____